



Amtliche Bekanntmachungen

Aus der öffentlichen Marktgemeinderatssitzung vom 24.09.2020

Bauanträge / Bauvoranfragen

Folgende Bauanträge wurden mehrheitlich genehmigt:

- Anbau einer Lagerhalle, Gewerbepark 30
- Nutzungsänderung Reithalle in Lagerhalle, Gstadt 2
- Neubau einer Hackschnitzelheizung mit Bunker und Abstellraum beim Anwesen Bittris 3
- Erweiterung Balkon am bestehenden Anwesen Dorfstr. 11 in Moosbach
- Neubau einer Doppelgarage, Schwarzenbach 3a
- Wohnhausabbruch und Neubau eines Wohnhauses mit zwei Wohneinheiten und drei Garagen, Untergassen 2
- Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 5 Wohneinheiten und 6 Garagen, Nähe Dorfstraße
- Neubau Gartengeräteschuppen und Anbau einer Stahlaufentreppe, Steingaden 11a

Die Bauvoranfrage für eine Einzelgarage in Burgratz 11 wurde zurückgezogen.

Stromlieferungsvertrag an den Markt Sulzberg mit dem AÜW im Rahmen der kommunalen Rahmenvereinbarung Allgäu 2021 – 2023

Das AÜW bietet eine Rahmenvereinbarung zur Stromversorgung der Kommunen an.

1. Bürgermeister Frey erläuterte, dass der Stromverbrauch des Marktes Sulzberg insgesamt 303.266,04 kW/h (im Jahr 2019) betrug. Der bisherige Preis für Kleinanlagen (SLP-Anlagen) lag bei 3,10 Cent / kW/h. Der zukünftige Preis 2021 - 2023 liegt bei 4,55 Cent / kW/h. Bei den Verbrauchswerten aus dem Jahr 2019 verteuert sich die Gesamtsumme für den Bezug um ca. 7.000 €.

Es besteht die Möglichkeit, gegen einen Aufschlag Energien aus 100 % erneuerbaren Energien zu beziehen. Der Aufschlag beträgt 0,15 Cent / kWh, was bei einem Verbrauch von 303.000 kW/h einem zusätzlichen Betrag von 4.545 € entspricht.

Der Marktgemeinderat beschloss den Bezug Ökostrom aus 100 % erneuerbaren Energien und genehmigte nachträglich den Abschluss der Rahmenvereinbarung mit dem Allgäuer Überlandwerk.

Verschiedenes

Baufortschritt Dorferneuerung

Herr Bauschmid erläuterte ausführlich den Baufortschritt zur Dorferneuerung und ging insbesondere auf die gerade entstehende Pflasterfläche, die Gestaltung der Bachufer, die anstehende komplette Vollsperrung mit der Umleitung der Schulbusse, die Fällung der beschädigten Linde und die damit einhergehende Ersatzpflanzung ein.

Die Linde sollte grundsätzlich erhalten bleiben. Aufgrund der durchgeführten Bauarbeiten ist die Standfestigkeit nicht mehr gegeben, diese muss gefällt werden und wird durch eine Ersatzpflanzung ersetzt. Schadensersatzansprüche werden geltend gemacht.

Anschließend hatten die Zuhörer die Möglichkeit, Fragen zur Vollsperrung und zur Baumaßnahme der Dorferneuerung zu stellen.

Mitfahrerbanken

Hierzu gab 1. Bürgermeister Frey die neuesten Entwicklungen in Sulzberg bekannt. Danach werden an derzeit sechs Stellen Mitfahrerbanken aufgestellt. Sollte es weitere Vorschläge aus der Bevölkerung geben, so können diese an das Rathaus gemeldet werden.

Marktgemeinderat Hackl teilte mit, dass Bündnis 90/Die Grünen diesbezüglich ihre Zusammenarbeit anbieten.

5000 Einwohner-Grenze erreicht

1. Bürgermeister Frey teilte mit, dass die letzte offizielle Mitteilung des Statistischen Landesamtes eine Einwohnerzahl von 5001 aufweist. Damit ist die 5000 Einwohner-Grenze überschritten. Diese hat unterschiedliche Auswirkungen (beispielsweise in der nächsten Legislaturperiode 20 Mitglieder im Marktgemeinderat).

G. Frey
1. Bürgermeister